Herausgeber und verantw.Redakteur: Karl Honay

Wien, am Freitag, den 24.August 1928

Leichenfeier für Kurt Kronfeld. Heute mittags fand in der neuen evangeli-

schen Abteilung des Wiener Zentralfriedhofes die Beerdigung des Direktors der Fremdenverkehrskommission der Bundesländer Wien und Niederösterreich Kurt Kronfeld statt. An der Leichenfeier nahmen unter anderen Vizekanzler a.D. Breisky, Vizebürgermeister Emmerling, die amtsführenden Stadträte Breitner, Kokrda und Linder, Generaldirektor Müller, Landtagspräsident Zimmerl, Bundesrat Winter, vom Bundespressedienst Hofrat Ehrenstein, für das Bundesministerium für Handel und Verkehr Ministerialrat Dr. Steiner, vom Niederösterreichischen Landesverband für Fremdenverkehr Vizepräsident Hofrat Zeiner für die Wiener Messe Aktiengesellschaft Verwaltungsrat Demant mit den Direktoren Baurat Schifferes und Dr. Stetten, von der Generaldirektion der österreichischen Bundesbahnen Generalsekretär Dr.Steyrer und Regierungsrat Schlag, für die Oesterreichische Verkehrswerbungsgesellschaft Sektionsrat Dr. Naswetter, vom Oesterreichischen Verkehrsbüro Direktor Dr. Wilhelm .für die Handelskammer Dr. Braun, vom Präsidium der Stadt Wien Magistratsoberkommissär Dr. Könne, ferner von der auswärtigen Presse die Präsidmiten Bendiner, Mandl, Dr. Salkind und Wymetal, von der Vereinigung der österreichischen Tageszeitungen Professor Dr. Dörfler, für die Organisation der Wiener Presse Redakteur Forst und Professor Max Graf teil. Nach der kirchlichen Einsegnung sprachen am offenen Grabe für die Fremdenverkehrskommission Generaldirektor Müller und im Namen der Stadt Wien Vizebürgermeister Emmerling ergreifende Worte des Abschiedes, worauf der Sarg langsam in die Tiefe glitt. Für 25 Millionen Schilling Russlandgeschäfte unter der Gemeindehaftung. Der Beirat für die Russlandgeschäfte unter der Haftung der Gemeinde Wien hielt heute eine Sitzung ab, ir der wieder grosse Lieferungen im Ausmass von 691.840 Dollar gutgeheissen wurden.Davon entfallen für 514.550 Dollar Lieferungen auf zweijährige Kredite und für 177.289 Dollar Lieferungen auf vierjährige Kredite. Die unter der Haftung der Gemeinde Wien getätigten Geschäfte machen nunmehr insgesamt 3,309.629 Dollar oder etwa 25 Millionen Schilling aus.